

Anlage V

Name und Vorname/Gemeinschaft/Körperschaft

zur Einkommensteuererklärung

Steuernummer

zur Körperschaftsteuererklärung

zur Feststellungserklärung

Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung

(Bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten.)

Zeile	Einkünfte aus dem bebauten Grundstück						Angeschafft am	Fertig gestellt am	Bitte nur volle DM-Beträge eintragen. DM			
1	Lage des Grundstücks / der Eigentumswohnung (Ort, Straße, Hausnummer)											
2	Eigengenutzter oder unentgeltlich an Dritte überlassener Wohnraum							m ²				
3	Mieteinnahmen für Wohnungen (ohne Umlagen)	Erdgeschoss		1. Obergeschoss		2. Obergeschoss		3. Obergeschoss		weitere Geschosse		
4		DM		DM		DM		DM		DM		
4		Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche	Anzahl	Wohnfläche	
4			m ²		m ²		m ²		m ²		m ²	
5	für andere Räume (ohne Umlagen)	DM		DM		DM		DM		DM		
6	Einnahmen für an Angehörige vermietete Wohnungen (ohne Umlagen)							Anzahl	Wohnfläche			
6									m ²			
7	Umlagen, verrechnet mit Erstattungen (z. B. Wassergeld, Flur- und Kellerbeleuchtung, Müllabfuhr, Zentralheizung usw.) auf die Zeilen 3 und 5 entfallen											
8	auf die Zeile 6 entfallen											
9	Vereinnahmte Mieten für frühere Jahre / auf das Kalenderjahr entfallende Mietvorauszahlungen aus Baukostenzuschüssen											
10	Einnahmen aus Vermietung von Garagen, Werbeflächen, Grund und Boden für Kioske usw. sowie erstattete Umsatzsteuer											
11	Öffentliche Zuschüsse nach § 88 d II. WoBauG oder zu Erhaltungsaufwendungen, Aufwendungszuschüsse, Gut-habenzinsen aus Bausparverträgen und sonstige Einnahmen				Gesamtbetrag		davon entfallen auf Wohnungen lt. Zeile 2		DM =			
11					DM							
12	Summe der Einnahmen											
13	Summe der Werbungskosten (Übertrag aus Zeile 57)											
14	Überschuss (zu übertragen nach Zeile 16 oder nach Zeile 17 der zusammenfassenden Anlage V)											
15	In diese Spalten bitte nur volle DM-Beträge eintragen.						Stpfl./Ehemann Gesellschaft DM	Ehefrau DM	99	25		
16	Zurechnung des Betrags aus Zeile 14						20	21	20			
17	Summe der Beträge aus Zeile 14 aller weiteren Anlagen V						50	51	21			
18	Anteile an Einkünften aus											
18	(Gemeinschaft, Finanzamt, Steuer-Nr.)											
19	Bauherrengemeinschaften / Erwerberrgemeinschaften						76	77	76			
20	geschlossenen Immobilienfonds						74	75	77			
21	Grundstücksgemeinschaften						56	57	74			
22							58	59	75			
23							24	25	56			
24	Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 2 b EStG								57			
24									58			
25	Andere Einkünfte						66	67	59			
25	Einkünfte aus Untervermietung von gemieteten Räumen (Berechnung auf bes. Blatt)											
26	Einkünfte aus Vermietung und Verpachtung unbebauter Grundstücke, von anderem unbeweglichem Vermögen, von Sachbegriffen sowie aus Überlassung von Rechten (Erläuterung auf besonderem Blatt)						52	53				
27												

Zeile	Werbungskosten			Nur ausfüllen, wenn die Aufwendungen für das Gebäude nur teilweise Werbungskosten sind (siehe Anleitung zu den Zeilen 30 bis 56).				Werbungskosten (ggf. Spalte 1 abzüglich Spalte 4) Bitte nur volle DM-Beträge eintragen. DM
	aus dem bebauten Grundstück in Zeile 1			Gesamtbetrag DM	Ausgaben, die nicht mit Vermietungseinkünften zusammenhängen			
					ermittelt durch direkte Zuordnung	ermittelt verhältnis- mäßig	nicht abziehbarer Betrag DM	
				1	2	3	4	5
30	aus dem bebauten Grundstück in Zeile 1							
31								
32								
33	Schuldzinsen (ohne Tilgungsbeträge)					%		
34								
35	Absetzung für Abnutzung nach den §§ 7, 7 b Abs. 1 S. 2 EStG linear <input type="checkbox"/> degressiv <input type="checkbox"/> % <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>							
36	Erhöhte Absetzungen nach § 7 k EStG (Zeilen 61 und 62 beachten) <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/>							
37	nach § 14 a BerlinFG <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/>							
38	nach § 14 d BerlinFG (Zeile 62 beachten) <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/>							
39	nach § 82 a EStDV <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/>							
40	nach den §§ 7 h, 7 i EStG Schutzbaugesetz <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>							
41	Sonderabschreibungen nach § 4 Fördergebietsgesetz <input type="checkbox"/> wie 1999 <input type="checkbox"/> lt. bes. Blatt <input type="checkbox"/>							
42	Geldbeschaffungskosten (z. B. Schätz-, Notar-, Grundbuchgebühren)							
43	Renten, dauernde Lasten (Einzelangaben auf besonderem Blatt)							
44	2000 voll abzuziehende Erhaltungsaufwendungen, die direkt zugeordnet werden können				X			
45	verhältnismäßig zugeordnet werden							
46	Auf bis zu 5 Jahre zu verteilende Erhaltungsaufwendungen nach den §§ 11 a, 11 b EStG							
47	Gesamtaufwand	DM	davon 2000 abzuziehen DM					
48	Erhaltungsaufwendungen aus früheren Jahren	aus 1996	aus 1997					
49		aus 1998	aus 1999					
50	Grundsteuer, Straßenreinigung, Müllabfuhr							
51	Wasserversorgung, Entwässerung, Hausbeleuchtung							
52	Heizung, Warmwasser							
53	Schornsteinreinigung, Hausversicherungen							
54	Hauswart, Treppenreinigung, Fahrstuhl							
55	Verwaltungskosten							
56	Sonstiges							
57	Summe der Werbungskosten (zu übertragen nach Zeile 13)							

Zusätzliche Angaben			
58			
59			
60	2000 vereinnahmte oder bewilligte Zuschüsse aus öffentlichen Mitteln zu den Anschaffungs-/Herstellungskosten (Erläuterungen auf besonderem Blatt)	Stpfl./Ehemann DM	Ehefrau DM
61	In Fällen des § 7 k EStG (Zeile 36) Mittel aus öffentlichen Haushalten wurden unmittelbar oder mittelbar	<input type="checkbox"/> gewährt.	<input type="checkbox"/> nicht gewährt.
62	In Fällen des § 7 k EStG/§ 14 d BerlinFG und bei Buchwertentnahme nach § 6 Abs. 1 Nr. 4 Satz 4 EStG vor dem 1. 1. 2000:	<input type="checkbox"/> Bescheinigung nach § 7 k Abs. 3 EStG ist beigegefügt.	